



Niederschrift

**über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stein (STEIN/GV/03/2019) vom
20.06.2019**

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Peter Dieterich

1. stellv. Bürgermeister/in

Frau Margret Busker

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Carsten Wendt

Mitglieder

Frau Annika Börnsen

Herr Oliver Dockhorn

Frau Manuela Petrowski

Frau Brigitte Stuhr

Herr Timo Szopieray

Herr Marc von Mandel

Herr Armin Wollesen

Protokollführer/in

Frau Stephanie Younis

Abwesend:

Mitglieder

Herr Sönke Branski

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:50 Uhr
Ort, Raum: 24235 Stein, Dorfring 18a, Versammlungsraum der
freiwilligen Feuerwehr, 1. Stock

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde

5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.05.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe STEIN/BV/052/2019
7. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung einer Übernachtungsabgabe STEIN/BV/051/2019/1
8. Stellungnahme des Amtes Probstei zum Entwurf der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein (LEP)
9. Bebauungsplan Nr. 14 der Gemeinde Stein
10. Nachbereitung Informationsveranstaltung zum Thema innerörtliche Verkehrssituation
11. Elektromobilität
12. Sachstandsbericht Kita-Reform
13. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19.04 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Bürgermeister Dieterich verliest die Tagesordnungspunkte, die in nicht öffentlicher Sitzung beraten werden sollen und lässt über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es wird bemängelt, dass im Internetauftritt der Gemeinde Stein keine Tagesordnungspunkte zu den jeweiligen Sitzungen benannt sind.

Die Gemeindevertretung befürwortet dies und der Bürgermeister wird versuchen, dies im Rahmen der neuen Internetpräsenz zu berücksichtigen.

Ebenfalls wird bemängelt, dass die Nutzung des Radweges auf Höhe des Sportheimes durch herabhängende Äste beeinträchtigt wird.

In diesem Zusammenhang weist der Bürgermeister grundsätzlich auf die Pflicht des Baum- und Heckenschnittes jedes Hauseigentümers hin.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 14.05.2019 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Gemeindevertreter Wollesen teilt mit, dass sich im Tagesordnungspunkt 6 der Niederschrift vom 14.05.2019 ein Fehler befindet.

Nicht die Gemeindevertreter Frau Busker und Herr Szopieray haben über das Gespräch beim Amtskämmerer Herrn Hirsch berichtet, sondern die Gemeindevertreter Frau Stuhr und Herr Wollesen.

Ebenfalls muss es im Beschlussteil zum Tagesordnungspunkt 14 heißen: Es soll für den Bereich des Bauhofes Stein eine Vollzeitstelle mit dem Schwerpunkt Garten- und Landschaftsbau zum 01.01.2020 bis zu einer Entgeltgruppe 5 zur Nachbesetzung ausgeschrieben werden.

Auch soll die Formulierung zum Tagesordnungspunkt 15, letzter Absatz, lauten: Zum Abschluss wird noch darüber gesprochen, ob für das Bauvorhaben Kaiser ein Bauantrag vorliegt. Bürgermeister Dieterich teilt mit, dass mit der Rücknahme des Antrages auch kein Antrag mehr existiert.

Anschließend verliest der Bürgermeister die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse.

Stimmberechtigte:	10		
-------------------	----	--	--

Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0
----------------	-----------------	-----------------	-------------

**TO-Punkt 6: Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe
Vorlage: STEIN/BV/052/2019**

Herr Dieterich erläutert die Vorlage über die Aufhebung der Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlage vorliegende 3. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Tourismusabgabe in der Gemeinde Stein.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung einer Übernachtungsabgabe
Vorlage: STEIN/BV/051/2019/1**

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage zur Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung einer Übernachtungsabgabe.

Er erläutert, dass die Steuer 4 % der Bemessungsgrundlage nach § 4 der Satzung beträgt und das der Besteuerungszeitraum am 01.10. eines Jahres beginnt und mit dem 30.09. des Folgejahres endet.

Herr Ganteföhr weist darauf hin, dass die Übernachtungsabgabe in der Nachbargemeinde Wendorf Tourismustaxe heißt und schlägt vor, diese Bezeichnung auch in der Gemeinde Stein zu führen.

Herr Dieterich erläutert kurz aus welchen Gründen sich die Gemeindevertretung Stein gegen die Bezeichnung Tourismustaxe entscheiden hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Stein beschließt die anliegende Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben (Übernachtungsabgabe) gemäß der Empfehlung des Hauptausschusses.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Stellungnahme des Amtes Probstei zum Entwurf der Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein (LEP)

Bürgermeister Dieterich erläutert kurz die von der Amtsverwaltung verfasste Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesentwicklungsplans Schleswig-Holstein 2010.

Gemeindevertreter Wollesen lobt die gut erarbeitete Stellungnahme der Amtsverwaltung.

Die Gemeindevertretung nimmt die Stellungnahme zur Kenntnis.

TO-Punkt 9: Bebauungsplan Nr. 14 der Gemeinde Stein

Der Bürgermeister führt den Sachstand des Bebauungsplanes Nr. 14 aus, dieser wird auch noch vorgestellt werden.

Der F-Plan wird zunächst ausgelegt werden. Herr Dieterich weist darauf hin, dass die Bebauung im B-Plan geregelt wird. Die Problematik des Geschosswohnungsbaues wird ebenfalls dann angesprochen.

Die Gemeindevertretung möchte, dass der Gemeinde Stein im späteren Verfahren des B-Plans ein Vorkaufsrecht eingeräumt wird, dieses könnte beim Besitzerwechsel Ferien- und Zweitwohnungen verhindern.

Es erfolgt eine kurze Diskussion über die Wohnraumpolitik der Landesregierung, da Wohnraumschaffung von dort gewollt ist, aber mit zu vielen Vorgaben verbunden ist.

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass bei Freigabe von mehr Baumöglichkeiten dieser Platz nicht nur für Einfamilienhäuser genutzt werden soll.

TO-Punkt 10: Nachbereitung Informationsveranstaltung zum Thema innerörtliche Verkehrssituation

Herr Dieterich erläutert die stattgefundene Informationsveranstaltung und stellt die Parkproblematik u.a. in der Strandstraße sowie im Fischerweg dar.

Die Problematik des landwirtschaftlichen Verkehrs, der über die Kreisstraße führt, sowie die Streckenführung der Straße von Stein nach Lutterbek sowie auch von der Aukrogkurve bis nach Ellernbrook werden diskutiert.

Hier wird sich für mehr Geschwindigkeitsbegrenzungen ausgesprochen, wie auch für die K30 innerorts komplett auf 30 km/h.

Es ergeht eine Diskussion ob ein Gutachter eingeschaltet werden soll oder ob eine Arbeitsgruppe zum Thema „Innerörtliche Verkehrssituation“ gebildet werden soll, um u.a. die Punkte Geschwindigkeitsmeßgerät, Radarkontrollen, Entfernung Baumtore, Parksituationk, Parkautomaten und Kreuzungsquerung K30 auszuarbeiten, damit ggf. im Nachgang ein Gutachter beauftragt werden kann und dieser gezielt an Lösungen arbeiten kann.

Nach einer ausgiebigen Diskussion wird sich dafür ausgesprochen die Arbeitsgruppen „Parken“ und „Fahren“ zu bilden.

Die Arbeitsgruppe „Parken“ besteht aus den Gemeindevertretern Wendt (Vorsitzender), Börsen, Petrowski, Branski und Szopieray.

Die Arbeitsgruppe „Fahren“ besteht aus dem Gemeindevertretern Busker (Vorsitzende), Dockhorn, Stuhr, von Mandel und Wollesen

TO-Punkt 11: Elektromobilität

Herr Peter Dieterich stellt den geplanten Aufbau einer Ladeinfrastruktur für ein verbessertes Angebot zur E-Mobilität vor.

Aus touristischer Sicht bieten sich als Standorte für E-Ladesäulen die Parkfläche östlich angrenzend an den neu eingerichteten Busparkplatz in unmittelbarer Nachbarschaft des Tourist-Service-Gebäudes am nördlichen Dorfanger.

Die technischen Voraussetzungen liegen an dem Standort vor bzw. müssen von dem Anbieter erstellt werden.

Aufgrund des Vergaberechts ist eine freihändige Vergabe mit vorangegangener Vergabebekanntmachung vorgeschrieben, d.h. die angeschriebenen Firmen werden gebeten, ein entsprechendes Konzept mit entsprechenden Bedingungen für den Standort vorzustellen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Standort für E-Ladesäulen auf der Parkfläche vor dem Gebäude des Tourismus-Services, östlich des Busparkplatzes zu.

Stimmberechtigte:	10		
Ja-Stimmen: 10	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Sachstandsbericht Kita-Reform

Herr Dieterich führt den Sachstand des Entwurfs zur Reform des Kindertagesstättengesetzes aus und verweist auf die Anlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

Die Gegenfinanzierung steht noch aus und die Gemeinde Stein zahlt derzeit über 50 % Kostenanteil für die Kindertagesstätte.

Die Gemeindevertretung spricht sich dafür aus, dass eine gerechte Kostenverteilung bestehen sollte und dass die Unterstützung des Landes in diesem Punkt vermisst wird, da die Finanzlage der Gemeinde aufgrund des derzeit bestehenden Finanzausgleiches negativ ist.

TO-Punkt 13: Bekanntgaben und Anfragen

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Einnahmen aus Parkgebühren in diesem Jahr geringer ausfallen als im Vorjahr.

Er informiert über ein Infoblatt des SHGT zum Thema Zentrumsmittel und Zuschüsse u.a. für den Kulturbereich.

Um 20.13 Uhr verlassen die Gemeindevertreter Annika Börnsen und Timo Szopieray die Sitzung.

Herr Dieterich gibt bekannt, dass am 04.07.2019 eine Besichtigung der Strände durch das Ordnungsamt stattfinden wird.

Um 20.14 Uhr schließt der Bürgermeister die öffentliche Sitzung.

gesehen:

Name
- Dieterich -

Name
- Younis -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -